



Protokoll zur StuRa-Sitzung vom 12.04.01

Teilnehmer: 20 von 35, Sitzungsleiter/in: Andreas Endler, Protokollant/in: Stefanie Liebe, für «Name»,
Sitzungsbeginn: 19:42 Uhr, Sitzungsende: 21.22 Uhr; gedruckt: Montag, 25.11. 19:52 Uhr

1. Begrüßung und Formalia

?? Tagesordnung:

1. Begrüßung und Formalia
2. Bericht der GF; Debatte des Berichtes
3. Anträge
4. FA
5. Info zur Wahl der studentischen Senatoren
6. SHEK Berichtstreffen
7. 2. Lesung Satzung
11. FS – Rundlauf
12. Sonstiges

– Protokoll vom 1.2. liegt noch nicht vor.

?? Änderg. zum Protokoll vom 5.4.01:

TOP 1: Ergänzung, das Protokoll vom 01.02. liegt noch nicht vor.

TOP 1: Ergänzung, Haushaltsplan 2001/02 angenommen mit 29/1/0; AE-Ordnung angenommen mit 28/0/2

Top 5: Ergänzung, Carolin hat die Wahl angenommen

Top 7: Ergänzung, wer im Oktober Bafög-Ablehnung bekommen hat, soll Antrag noch mal neu stellen,

TOP 7b AE: es fehlte der Anhang AE-Liste (wurde inzwischen nachgereicht); Niklas beantragt abweichend von der Vorlage für Januar 60 DM und für Februar 170 DM. Alle Januar- und Februar-AE laut Vorlage und Änderung Niklas wurden angenommen. Für März beantragte Thomas abweichend von Vorlage 90 DM => angenommen. Die nicht erhöhten AE des Monats März werden ohne Gegenrede angenommen.

TOP 7c Knackpunkt: Hendrik stellt zum Konzept vor: 8 Seiten, inhaltlich ansprechende Gestaltung (HoPo über Soziales bis Kultur), mit Bildern auflockern, Seitenbelegung mit festem Konzept, spezieller Teil für News aus den Fachschaften, offen für Leserbriefe und Kritiken von außen

TOP 9: *das SES*

TOP 10: 70 – 75 EURO

TOP 8: statt „aufkreuzen“: der StuRa wünscht „erscheinen“ der Verwaltungsratsmitglieder

Top 3: FSR WiWi wartet nicht auf Innenrevision, sondern Innenrevision wartet auf FSR

Protokoll vom 5.4.01 wird mit den Änderungen ohne Gegenrede beschlossen

?? Beschlussfähigkeit: mit 18 von 35

2. Bericht GF; Debatte des Berichtes

GF Finanzen: Die Gf hat zwei Finanzanträge beschlossen; 477 DM für eine Gruppe russ. Umweltschützer innerhalb eines studentischen Austauschprogramms. 500 DM Fahrtkosten für das internationale Studententreffen nach Straßburg für Robert und Andreas; sonst Tagesgeschäft.

GF HoPo: War diese Woche nicht oft im StuRa, da er insgesamt ca. 12 h auf außerörtlichen Sitzungen und Treffen bezgl. des neuen SHEK Berichts verbracht hat, Inhaltliches zur SHEK später.

GF Soziales ist entschuldigt.

GF Ö wird von einem Mitglied des Ref. Ö entschuldigt; Daniel stellt die geplanten Aktionen des Ref. Ö für die nächsten Tage vor: Es wird einen Infostand am nächsten Mittwoch und ebenfalls einen am UNItag (28.4.01) für beide Tage bittet er um Mitarbeit. Der Redaktionsschluss für den nächsten Knackpunkt ist am kommenden Donnerstag, den 19.04.01.

3. Anträge

Projektantrag von Dana und Rico betreffend des Spirex: Der StuRa möge das Projekt „Realisierung des spiritus rector 2001/02“ mit einer maximalen Finanzierungssumme von 33.000 DM als Projekt des StuRa anerkennen

Abstimmung: 20/0/0 angenommen.

Weiterhin stellen sie den Antrag, der StuRa möge zustimmen Dana Frohwieser und Rico Jänicke als verantwortliche Redakteure für den Spirex zu bestätigen.

Antrag wird mit 20/0/0 angenommen.

Antrag (Daniel): Der StuRa möge den Referenten StuWe bitten, auf der nächsten StuRa-Sitzung zu erscheinen, um ihn über seine Arbeit zu informieren. Tobias möchte an den Antrag anschließen: Die studentischen Verwaltungsratsmitglieder sollen auch noch mal mit eingeladen werden.

Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

4. FA

Daniel beantragt stellvertretend für GR Ö 1800 DM Druckkosten für die 2. Ausgabe des Knackpunkt mit einer Auflage von 6000 Stk. Für die erste Auflage wurde Werbung für 300 DM beschafft.

Der FA ist mit 16/0/3 angenommen.

Die Studienstiftung der deutschen Wirtschaft (in Vertretung Susanne Porzig und ein weiteres Mitglied) stellt einen FA für die Projektreihe „Ausländerfreundlich-

keit“. Es geht um einen Länderabend am 15. Mai. Sie stellen die Kosten und geplanten Einnahmen vor. Werbung wird und wurde durch Anzeigen in verschiedenen Zeitungen und Plakate gemacht. Niklas fragt an, ob der StuRa als Mitsponsor auf den Plakaten bedacht werden könnte, was kein Problem darstellt. Dana merkt noch an, dass man mehr herausstellen sollte, dass es ein studentisches Projekt sei. Der GF Finanzen nimmt Stellung zum Antrag: Das Geld sei im Topf für Projekte vorhanden

Es wird ein Zuschuss von 700 DM zum Länderabend beantragt.

Abstimmung: 18/0/1 angenommen

Darüber hinaus wird eine Ausfallbürgschaft von 500 DM beantragt.

Abstimmung: 14/0/4 angenommen.

5. Info zur Wahl der studentischen Senatoren

Dana berichtet über die bevorstehenden Neuwahlen der studentischen Senatoren, für die man ein möglichst breites Bewerberspektrum aus den verschiedenen Fakultäten sucht. Der StuRa erstellt dazu jedes Jahr eine eigene Kandidatenliste. Jeder, der sich für einen solchen Sitz interessiert, soll eine schriftliche Bewerbung an den StuRa richten. Der StuRa möchte dann am **3.5.** eine Liste der Bewerber aufstellen, dazu ist ihre Anwesenheit erforderlich.

Die Kandidaten sollen den Konzilsmitgliedern schriftlich vorgestellt werden (aus zeitlich-organisatorischen Gründen); deshalb soll jeder Bewerber eine kurze Vorstellung (ca. $\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ A4) mit Foto abgeben.

Weiterhin muss ein Wahlausschuss gebildet werden, der drei Mitglieder hat: es stellen sich zu Verfügung und werden vom StuRa bestätigt: Rico Jänicke, Susanne Zschimmer und Tobias Harder.

6. SHEK Berichts-Treffen

Andreas stellt den Workshop zum Thema SHEK am 20./21.4. im StuRa der TUD vor. Es soll eine inhaltliche Aufarbeitung an dem Bericht in mehreren Gruppen stattfinden, zu dem er alle Interessierten, nicht nur studentische Vertreter einlädt, mitzumachen.

7. Zweite Lesung Satzung

Es gibt eine Frage zur Zusammensetzung des Konvents einer Fakultät, weiterhin wird diskutiert, ob der StuRa das Recht haben sollte mit einer $2/3$ Mehrheit einzelne FSR's einer Fakultät zusammenzulegen. Es wird klar gestellt, dass das laut SächsHG Kompetenz des StuRa ist.

Tobias stellt einen GO-Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit: Diese ist mit 17 von 35 nicht mehr gegeben.

Die TOPs 7, 8, 9, und 10 werden somit vertagt auf die nächste Sitzung.

11. FS-Rundlauf

FS Physik: richtet eine Bitte an den FSR WiWi, er möge doch bei der nächsten Campus Party den Müll besser entsorgen.

FSR Psycho. und Physik: nächste Woche Party im Tuscolum.

FSR BauIng: Es gibt Probleme mit Lehrevaluation wegen Nichtveröffentlichung und es gibt ebenfalls eine Diskussion wegen der Studienordnung.

FSR Geo: Es läuft eine Unterschriftenaktion, weil eine Professur abgeschafft und eine andere abgewertet werden soll. Oli erläutert, dass vom Landtag beschlossen wurde, 20 Stellen zu kürzen und man dies dann auch tut.

12. Sonstiges

Ingo von den Informatikern beschwert sich darüber, dass die Hüllen für die Semestertickets nicht weit genug verbreitet wurden, obwohl die Verteilung bzw. Verschickung per Post ein Inhalt des Beschlusses war. Dana informiert darüber, dass die Verschickung doch nicht möglich sei, da das Imma-Amt die Verschickung wegen des Briefgewichtes nicht mehr gewährleisten konnte. Die Alternative, auf die man sich jetzt geeinigt hat besteht darin, dass die FSRs die Pakete mit den Ausweishüllen abholen und dann an ihre Studenten verteilen.

Andreas möchte ein Meinungsbild zur StuRa-Fahrt haben, denn wenn nicht mind. 10 (auch andere FSR-Mitglieder als die im StuRa) mitkommen, lohnt sich die Fahrt nicht. Das Meinungsbild fällt uneindeutig aus.

Im StuRa hängt eine Liste aus, in die sich **alle** Interessenten für eine StuRa-Fahrt eintragen sollen (Mittelungsbrett vorm Sitzungszimmer).